Fraktion der
Christlich-Sozialen Union
im Stadtrat zu Nürnberg

AN/1131/2022

CSU

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Marcus König
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

RCV

OBERBÜRGERMEISTER
13. JULI 2022
/.....Nr. .....
VI
1 Zur Kts.
2 z.w.V.
3 Zur Stellungnahme
4 Antwort vor Absendung vorlegen
5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Wolff´scher Bau des Rathauses
Zimmer 222
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg
Telefon: 0911 231 – 2907
Telefax: 0911 231 – 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

11.07.2022
Antragsteller: Müller, Frank

Lückenschluss der Bamberger Straße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Nürnberger Norden leidet seit Jahren unter den starken Pendlerströmen aus dem Nürnberger Umland. Da der Stadt Nürnberg eine gut ausgebaute West-Ost Route im Norden fehlt, fahren viele Pendlerinnen und Pendler aus und nach Fürth überwiegend durch die Schleswiger Straße, oder teilweise auch über den Spargelfeldweg und die Schnepfenreuther Hauptstraße. Betrachtet man das Umfeld dieser Straßen stellt man fest, dass es sich um ausschließlich wohnwirtschaftlich genutzte Gebäude handelt, die den Verkehr aktuell aufnehmen müssen.

Für die Lösung des Problems würde sich die Bamberger Straße anbieten, denn hier ist die Nordseite nahezu ausschließlich gewerblich genutzt und die Südseite zum einen mit weniger Wohnbau versehen als in der Schleswiger Str. und zum anderen bereits durch einen Lärmschutzwall geschützt.

Zur Realisierung dieser neuen Route fehlt lediglich der Ausbau eines kurzen Teilstücks der Bamberger Straße von etwa 400 m. Diese neue Routenführung soll das Wohngebiet in der Schleswiger Straße und Schnepfenreuth deutlich entlasten. Begleitend zu dem Ausbau muss das Verkehrsplanungsamt weitere Maßnahmen ergreifen, damit eine Durchfahrt durch die Schleswiger Straße unattraktiv ist und geeignete Maßnahmen im Netz finden, damit nicht weitere Verkehre (als die erwünschten Verlagerungen) in diesen Bereich gezogen werden.

Der zulaufende Verkehr zur Bamberger Str. aus Westen soll nach Möglichkeit über den Frauenthaler Weg fliesen. Der Ausbaustandard der Bamberger Str. und ihrer Zuläufe soll einen möglichst platzsparenden Querschnitt und vielleicht sogar nur einen optionalen Fußweg vorsehen.

Die ursprünglich von der Verwaltung angedachte Lösung der verkehrlichen Situation in diesem Bereich, durch eine Tangente entlang eines neuen Baugebiets nördlich der Schleswiger Str. muss aus Sicht der CSU-Stadtratsfraktion verworfen werden, da wir uns gegen die Versiegelung des Knoblauchslandes an dieser Stelle aussprechen und die Straßenführung quer über das wertvolle Ackerland ohne begleitende Wohnbebauung in keinem Verhältnis steht.

BAUREFERAT
25 JULI 2022 A64/22
1 Kts.
2 z. w. V.
3 Stellungnahme
4 Antwort vor Absendung vorlegen
5 Termin:

Die CSU-Stadtratsfraktion stellt daher zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung setzt einen platzsparenden, möglichst kostengünstigen Lückenschluss in der Bamberger Straße um. Die neue verkehrliche West-Ost-Route im Nürnberger Norden verläuft vorwiegend über den Frauentaler Weg sowie die Bamberger Straße. (Eine Durchfahrt der Bamberger Straße bis zur Raiffeisenstraße soll nur für landwirtschaftlichen Verkehr möglich sein.)

Die Verwaltung stellt zusätzlich Vorschläge vor, die den Durchgangsverkehr in der Schleswiger Straße dauerhaft deutlich reduzieren.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Krieglstein
Fraktionsvorsitzender